

Wissensräume jenseits der Universität
Zur Konfiguration der Kultur- und Sozialwissenschaften
im frühen 20. Jahrhundert

Wissensräume jenseits der Universität

Zur Konfiguration der
Kultur- und Sozialwissenschaften
im frühen 20. Jahrhundert

Herausgegeben von
Oliver Römer und Alexander Wierzock

WALLSTEIN VERLAG

Mit freundlicher Unterstützung von
Fritz Thyssen Stiftung,
Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI),
Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS),
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
Ferdinand-Tönnies-Gesellschaft (ftg)



DGS DEUTSCHE
GESELLSCHAFT
FÜR SOZIOLOGIE



DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

ftg

© Wallstein Verlag, Göttingen 2026
www.wallstein-verlag.de • Wallstein Verlag GmbH
Geiststr. 11 • 37073 Göttingen • info@wallstein-verlag.de
Vom Verlag gesetzt aus der Adobe Garamond und der Kabel
Umschlagbild: Schloss Assenheim, Foto: Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek
Kiel, Nachlass Ferdinand Tönnies, Cb 54.14:26.
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhards, Düsseldorf
ISBN (Print) 978-3-8353-6035-8
ISBN (E-Book, pdf) 978-3-8353-8988-5

Inhalt

Oliver Römer • Alexander Wierzock (Göttingen • Essen)

Zur Einführung

›Wissens-Räume‹ – historisch-begriffliche Annäherungen. 9

Topographien

Wissensräume vor, neben und jenseits
der Universität

Oliver Römer • Alexander Wierzock (Göttingen • Essen)

Wissensräume jenseits der Universität

Zur Konfiguration der Kultur- und Sozialwissenschaften in der
ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts 15

Wolfgang Ebbach (Freiburg i. Br.)

Institutionen und Assoziationen geistiger Arbeit in historischer
Perspektive. 55

William Levine (Chicago)

Öffentliche Vernunft und politische Imaginationen
jenseits der Hochschule

Zu Zukunftsvorstellungen in nicht-universitären Wissensräumen . . . 75

Kreise und Zirkel

Wissenskulturen der Wissenschaftsbohème

Christine Magerski (Zagreb)

Vom Jenseits zum Diesseits der Universitäten

Der George-Kreis aus wissens- und bildungsgeschichtlicher
Perspektive. 89

Heiko Christians (Potsdam)
Kultursoziologie in Bewegung
Hugo Fischers Exile als Denk- und Arbeitsstil 107

Lukas Potsch (Marburg)
Carl Schmitts Gesprächskreise
Außeruniversitäre Wissensräume als ambivalente Räume
der Modernekritik 119

Experimentierfelder

Wissensorganisation und -produktion jenseits akademischer Institutionen

Jens Herold • Alexander Wierzock (Berlin • Essen)
Ein Wissensraum zwischen kritischer Sozialwissenschaft
und kooperativem Sozialismus
Heinrich Braun als außerakademischer Wissenschaftsorganisator . . . 141

Dieter Haselbach (Berlin)
Politische Verstrickungen
Karl Dunkmanns »Institut für angewandte Soziologie« 167

Claudia Willms (Gießen)
Sozio-politische Imagination und genossenschaftlicher
Experimentalismus
Franz Oppenheimers transgressive Wissenspraktiken –
mit Fokus auf die Zwischenkriegszeit 193

Knut Martin Stünkel (Bochum)
Argonautik, Stiftung, Symblysmatik
Über die Notwendigkeit und Möglichkeit der Entstehung von
Wissen jenseits der Universität bei Eugen Rosenstock-Huessy 227

Kristallisationen

Ortsbezogene Konfigurationen außeruniversitärer Wissensräume

Barbara Picht (Berlin)

Denkraumschöpfung als Kulturfunktion

Die Kulturwissenschaftliche Bibliothek Warburg in Hamburg 255

Rainer Herrn (Berlin)

Das Institut für Sexualwissenschaft 1919-1933

Ein Wissensraum formiert sich 283

Danilo Scholz (Essen)

Der Buddha von Darmstadt

Hermann Keyserling und die Schule der Weisheit 321

Alexandra Ivanova (Frankfurt am Main)

Georg Lukács' Grand Hotel ›Abgrund‹

Zur Geschichte und oikonomischen Bedeutung einer Metapher
für das Institut für Sozialforschung als Wissensraum jenseits
der Universität 349

Uwe Dörk (Essen)

Das Forscherheim Assenheim in der Kreuzung sozialer Kreise
von Ferdinand Tönnies 373

Dank 398

Autorinnen und Autoren 399

Personenregister 403